



Celle, 26.04.2022

Antrag

Rückholung der Entscheidung über die Ausbauvarianten 1 oder 2 für die Breite Straße in den Rat der Stadt Celle

Der Rat soll die Entscheidung über dieses Thema an sich ziehen, um selbst darüber entscheiden zu können, welche Variante des Straßenquerschnittes bei der Sanierung der Breiten Straße zur Ausführung kommt.

Begründung:

Nach § 85 Abs. 1 Nr. 7 NKomVG führt der Bürgermeister/die Bürgermeisterin die Geschäfte der laufenden Verwaltung. Demnach fallen unter die Geschäfte der laufenden Verwaltung solche Verwaltungsgeschäfte, die wegen ihrer Regelmäßigkeit und Häufigkeit zu den herkömmlichen und üblichen Aufgaben der Verwaltung gehören, deren Wahrnehmung nach feststehenden Grundsätzen in eingefahrenen Gleisen erfolgt und keine grundsätzlich weittragende Bedeutung entfalten.

Bei der Entscheidung über die Ausbauvarianten 1 oder 2 handelt es sich nicht um einen Vorgang der laufenden Verwaltung. Es liegen für dieses besondere Projekt weder eine Regelmäßigkeit vor, noch kommen derartige Projekte häufig vor. Des Weiteren kann hier nicht auf der Basis von feststehenden Grundsätzen und eingefahrenen Gleisen entschieden werden. Diese Entscheidung ist von grundsätzlich weittragender Bedeutung.

Patrick Brammer
Fraktionsvorsitzender

Jürgen Rentsch
Stv. Vorsitzender im Ausschuss
für Klima, Umwelt, Verkehr u.
techn. Dienste